

9. Sitzung

Sitzungstag: 14. Dezember 1965

Sitzungsort: Gemeindehaus-Sitzungszimmer

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender:	Walter Friedrich	Kursbesuch in Wien
Rauch Albert	Hummer Heribert	Krankheit
Niederschriftführer:	Amann Friedrich	Krankheit
Hosp Josef	Dona Anton	dienstlich verhindert

Gabriel Otto
Begle Robert
Bischof Josef
Reichart Josef
Schlichtherle B.
Hartmann Vinzenz
Erne Andreas
Büchel Anton
Bickel Anton

Sachverständige zu Pkt. 3

Heim Thomas
Ing. Schmid

1. Eröffnung mit Gedenken an den verstorbenen Gemeindevertreter Anton Dorn
2. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der
8. Gemeindevertretungssitzung
3. Vergabe der Arbeiten für Heizung und sanitäre Anlagen
im Gemeindehaus-Neubau
4. Berichte des Bürgermeisters
5. Beratung des Jahresvoranschlags 1966
Darlehensaufnahme für Grundkauf im Sägacker
7. Darlehensaufnahme für Gemeindehaus-Neubau
8. Wohnbauförderungsbeitrag für 1966
9. Wartegelderhöhung für Gemeindehebamme
10. Errichtung eines Beton- und Kieswerkes im Illwinkel durch
die Firma Hans Egel, Tisis
11. Ansuchen der Stefanie Sigmund um Beitragsleistung für
Neuerstellung der Wiesenbachmauer
12. Ansuchen um Förderungs- und Unterstützungsbeiträge:
Gesangverein, Wintersportverein, Klein-Theresienkarmel,
Buchankauf für Volksbücherei
13. Allfälliges

Verhandlungsschrift

Über die am Dienstag, den 14. Dezember 1965, um 20.15 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses unter Vorsitz des Bürgermeisters Albert Rauch stattgefundene

9. Sitzung der Gemeindevertretung Schlins

Anwesend: Bürgermeister, 1 Gemeinderat, 9 Gemeindevertreter und der Ersatzmann Anton Büchel
Entsch. abwesend: GR Friedrich Walter, GV Heribert Hummer, Friedrich Amann und Anton Dona

Der Vorsitzende gedenkt des verstorbenen Gemeindevertreters Anton Dorn. In seinem Nachruf erinnert er an die großen Verdienste, die sich der Verstorbene innerhalb verschiedener Körperschaften des Dorfes und in der Gemeindevertretung, der er seit 1960 angehörte, erworben hatte.

Nach der Gemeindewahlordnung wird der bisherige 1. Ersatzmann der ÖVP Anton Büchel an Stelle des verstorbenen GV Anton Dörn Mitglied der Gemeindevertretung.

Beschlüsse und Berichte:

1. Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 18.11.1965 wird verlesen und einstimmig angenommen.
2. Die Arbeiten für Heizung und sanitäre Anlagen im Gemeinde-Haus-Neubau werden an die Firma Anton Büchel, Schlins zum Angebotspreis vergeben. Als Termin für deren Fertigstellung wird der 31. März 1966 festgesetzt.

Folgende Firmen werden für den Gemeindehausneubau zur Offertstellung eingeladen:

- a) Schreinerarbeiten: Hartmann Bernhard, Schlins, Hartmann Josef, Schlins, Bischof Alois, Schlins, Pümpel Seraphin, Feldkirch, Sonderegger Franz, Röthis, Vonbrül Alois, Rons, Manahl Robert, Bings
- b) Verputzarbeiten: Bischof Martin, Nenzing, Fehr, Feldkirch, Battlogg Herbert, Thüringen, Schmidt, Göfis, Häusle, Nenzing
- c) Malerarbeiten: Greußing Mathias, Schlins, Christa, Frastanz, Bitsche sen. und Bitsche jun., Ludesch, Hafenspiel, Feldkirch

d) Fliesenlegerarbeiten: Faude, Nenzing, Amann, Schnifis, Müller, Thüringerberg, Fehr, Gisingen, Huber, Bludenz, Barbisch, Rankweil

3. Der Bürgermeister berichtet:

a) Der Informationsabend mit Hofrat Wagner und Landesrat Blum muß auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

b) Die Jahresrechnung der Gemeinde für das Jahr 1964 wurde von der Landesregierung genehmigt.

-4-

c) Der Vortrag "Was ist Zivilschutz?" wurde am 10.12.1965 im Gasthaus Hirschen von Herrn Oberlehrer Schmidle gehalten. Der Besuch dieser Veranstaltung war zufriedenstellend.

d) Die Gemeinschaftsveranstaltung der Ortsvereine zu Gunsten der Hochwassergeschädigten brachte einen Ertrag von S 2601,24

e) Die Holzversteigerung am 4.12.1965 im Gasthof Krone brachte einen Erlös von S 68.869,-. Vier von fünf Partien mußten unter dem Ausrufspreis veräußert werden.

4. Über verschiedene Gruppen des Jahresvoranschlags 1966 wird beraten.

5. Für den Grundkauf im Sägacker wird ein Darlehen von S 500.000,- aufgenommen.

6. Für den Gemeindehaus-Neubau wird von der Landesfeuerversicherungsanstalt ein Darlehen von S 1.000.000,- aufgenommen.

7. Der Wohnbauförderungsbeitrag für das Jahr 1966 wird mit S 60.000,- festgesetzt.

8. Das Wartegeld für die Gemeindehebamme wird ab 1.1.1966 auf S 1.500,- monatlich erhöht. Rückwirkend ab Juli 1965 wird das Wartegeld von S 700,- auf S 1.000,- monatlich erhöht.

9. Die Gemeindevertretung nimmt zum Ansuchen der Firma Hans Egel, Tisis, betreffend beabsichtigter Erstellung eines

Betonwerkes im Illwinkel, positiv Stellung. Bis zur Klärung verschiedener Voraussetzungen wird die endgültige Behandlung des Ansuchens vertagt. Zur Führung weiterer Verhandlungen mit der Firma Egel und mit den Behörden werden der Gemeinderat, der Vorsitzende des Bauausschusses GV Andreas Erne und GV Vinzenz Hartmann beauftragt.

10. Das Ansuchen der Stefanie Sigmund wird zur Kenntnis genommen. Der Bürgermeister wird jedoch in dieser Angelegenheit vorerst beim Wasserbauamt vorsprechen.

11. Folgenden Institutionen werden Förderungsbeiträge gewährt:

- a) dem Gesangverein "Eintracht" Schlins-Röns S 1.500,-
- b) dem Wintersportverein Schlins S 1.000,-
- c) dem Klein-Theresienkarmel in Rankweil S 200,-
- d) Für die Volksbücherei wird das Buch "Du Ländle, meine teure Heimat" von Univ. Prof. Dr. Ernst Kolb angekauft.

Schluß der Sitzung um 0.50 Uhr

Es ist jedermann berechtigt, im Falle einer vermeintlichen Gesetzeswidrigkeit oder Unwirtschaftlichkeit dieser Beschlüsse eine Aufsichtsbeschwerde entweder beim Gemeindeamt oder unmittelbar bei der Aufsichts- bzw. Genehmigungsbehörde innerhalb von 2 Wochen nach Verlautbarung einzubringen.

9. Sitzung

Sitzungstag:

14. Dezember 1965

Sitzungsort:

Gemeindehaus-Sitzungszimmer

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Rauch Albert	Walter Friedrich Hummer Heribert Amann Friedrich Dona Anton	Kursbesuch in Wien Krankheit Krankheit dienstlich verhindert
Niederschriftführer: Hosp Josef		
Gabriel Otto Begle Robert Bischof Josef Reichart Josef Schlichtherle B. Hartmann Vinzenz Erne Andreas Büchel Anton Bickel Anton		
Sachverständige zu Pkt. 3 Heim Thomas Ing. Schmid		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — ~~nicht~~ — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Eröffnung mit Gedenken an den verstorbenen Gemeindevertreter Anton D ö r n
2. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 8. Gemeindevertretungssitzung
3. Vergabe der Arbeiten für Heizung und sanitäre Anlagen im Gemeindehaus-Neubau
4. Berichte des Bürgermeisters
5. Beratung des Jahresvoranschlages 1 9 6 6
6. Darlehensaufnahme für Grundkauf im Sägacker
7. Darlehensaufnahme für Gemeindehaus-Neubau
8. Wohnbauförderungsbeitrag für 1966
9. Wartegelderhöhung für Gemeindehebamme
10. Errichtung eines Beton- und Kieswerkes im Illwinkel durch die Firma Hans Egel, Tisis
11. Ansuchen der Stefanie Sigmund um Beitragsleistung für Neuerstellung der Wiesenbachmauer
12. Ansuchen um Förderungs- und Unterstützungsbeiträge: Gesangverein, Wintersportverein, Klein-Theresienkarmel, Buchankauf für Volksbücherei
13. Allfälliges
- 14.
- 15.
- 16.
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.

Zahl:

Betrifft:

Verhandlungsschrift

=====

über die am Dienstag, den 14. Dezember 1965, um 20.15 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses unter Vorsitz des Bürgermeisters Albert Rauch stattgefundene

9. Sitzung

der Gemeindevertretung Schlins

Anwesend: Bürgermeister, 1 Gemeinderat, 9 Gemeindevertreter und der Ersatzmann Anton Büchel

Entsch. abwesend: GR Friedrich Walter, GV Heribert Hummer, Friedrich Amann und Anton Dona

Der Vorsitzende gedenkt des verstorbenen Gemeindevertreters Anton Dörn. In seinem Nachruf erinnert er an die großen Verdienste, die sich der Verstorbene innerhalb verschiedener Körperschaften des Dorfes und in der Gemeindevertretung, der er seit 1960 angehörte, erworben hatte.

Nach der Gemeindewahlordnung wird der bisherige 1. Ersatzmann der ÖVP Anton Büchel an Stelle des verstorbenen GV Anton Dörn Mitglied der Gemeindevertretung.

Beschlüsse und Berichte:

1. Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 18.11.1965 wird verlesen und einstimmig angenommen.
2. Die Arbeiten für Heizung und sanitäre Anlagen im Gemeindehaus-Neubau werden an die Firma Anton Büchel, Schlins zum Angebotspreis vergeben. Als Termin für deren Fertigstellung wird der 31. März 1966 festgesetzt.

Folgende Firmen werden für den Gemeindehausneubau zur Offertstellung eingeladen:

- a) Schreinerarbeiten: Hartmann Bernhard, Schlins, Hartmann Josef, Schlins, Bischof Alois, Schlins, Pümpel Seraphin, Feldkirch, Sonderegger Franz, Röthis, Vonbrül Alois, Röns, Manahl Robert, Bings
 - b) Verputzarbeiten: Bischof Martin, Nenzing, Fehr, Feldkirch, Battlogg Herbert, Thüringen, Schmidt, Göfis, Häusle, Nenzing
 - c) Malerarbeiten: Greußing Mathias, Schlins, Christa, Frastanz, Bitsche sen. und Bitsche jun., Ludesch, Hagspiel, Feldkirch
 - d) Fliesenlegerarbeiten: Faude, Nenzing, Amann, Schnifis, Müller, Thüringerberg, Fehr, Gisingen, Huber, Bludenz, Barbisch, Rankweil
3. Der Bürgermeister berichtet:
 - a) Der Informationsabend mit Hofrat Wagner und Landesrat Blum muß auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.
 - b) Die Jahresrechnung der Gemeinde für das Jahr 1964 wurde von der Landesregierung genehmigt.

- c) Der Vortrag "Was ist Zivilschutz?" wurde am 10.12.1965 im Gasthaus Hirschen von Herrn Oberlehrer Schmidle gehalten. Der Besuch dieser Veranstaltung war zufriedenstellend.
- d) Die Gemeinschaftsveranstaltung der Ortsvereine zu Gunsten der Hochwassergeschädigten brachte einen Ertrag von S 2601,24
- e) Die Holzversteigerung am 4.12.1965 im Gasthof Krone brachte einen Erlös von S 68.869,-. Vier von fünf Partien mußten unter dem Ausrufspreis veräußert werden.
4. Über verschiedene Gruppen des Jahresvoranschlages 1966 wird beraten.
5. Für den Grundkauf im Sägacker wird ein Darlehen von S 500.000,- aufgenommen.
6. Für den Gemeindehaus-Neubau wird von der Landesfeuerversicherungsanstalt ein Darlehen von S 1,000.000,- aufgenommen.
7. Der Wohnbauförderungsbeitrag für das Jahr 1966 wird mit S 60.000,- festgesetzt.
8. Das Wartegeld für die Gemeindehebamme wird ab 1.1.1966 auf S 1.300,- monatlich erhöht. Rückwirkend ab Juli 1965 wird das Wartegeld von S 700,- auf S 1.000,- monatlich erhöht.
9. Die Gemeindevertretung nimmt zum Ansuchen der Firma Hans Egel, Tisis, betreffend beabsichtigter Erstellung eines Betonwerkes im Illwinkel, positiv Stellung. Bis zur Klärung verschiedener Voraussetzungen wird die endgültige Behandlung des Ansuchens vertagt. Zur Führung weiterer Verhandlungen mit der Firma Egel und mit den Behörden werden der Gemeinderat, der Vorsitzende des Bauausschusses GV Andreas Erne und GV Vinzenz Hartmann beauftragt.
10. Das Ansuchen der Stefanie Sigmund wird zur Kenntnis genommen. Der Bürgermeister wird jedoch in dieser Angelegenheit vorerst beim Wasserbauamt vorsprechen.
11. Folgenden Institutionen werden Förderungsbeiträge gewährt:
- a) dem Gesangverein "Eintracht" Schlins-Röns S 1.500,-
 - b) dem Wintersportverein Schlins S 1.000,-
 - c) dem Klein-Theresienkarmel in Rankweil S 200,-
 - d) Für die Volksbücherei wird das Buch "Du Ländle, meine teure Heimat" von Univ.Prof.Dr. Ernst Kolb angekauft.

Schluß der Sitzung um 0.30 Uhr

Es ist jedermann berechtigt, im Falle einer vermeintlichen Gesetzeswidrigkeit oder Unwirtschaftlichkeit dieser Beschlüsse eine Aufsichtsbeschwerde entweder beim Gemeindeamt oder unmittelbar bei der Aufsichts- bzw. Genehmigungsbehörde innerhalb von 2 Wochen nach Verlautbarung einzubringen.

Der Bürgermeister:

Albert Rauch

Josef

Erne

